



VORTEILE VON FUTSAL

-  Futsal reduziert das Verletzungsrisiko
-  Die Technik der Spieler wird verbessert
-  Erleichtert das Spielen für technisch Schwächere durch vermindertes Sprungverhalten des Balles → bessere Ballannahme/-kontrolle
-  Durch das kleine Spielfeld wird die Schnelligkeit/ Beweglichkeit der Spieler trainiert
-  Mehr Ballkontakte / gesteigerte Spielintensität
-  Bessere Möglichkeit Stürmer und Verteidiger zu sein
-  Körperkontakt = Foul [definierte Anzahl Fouls führt zu einem Strafstoß]
-  Keine wild in der Halle herumfliegende Bälle → Spielfeldrand ist Seitenauslinie oder Hallenwand
-  Lernerfolg wird erhöht

PROJEKTPARTNER



Schleiergasse 18
1100 Wien
T +43-(0)5 77 0 77-1919 oder -0
F +43-(0)5 77 0 77-1186
E-Mail kfv@kfv.at

Medieninhaber und Herausgeber: KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit)
Verlagsort: Wien
Hersteller: Druckerei Jochum
Verantwortlich: Christoph Feymann
Redaktion: KfV
Grafik: Caroline Muhr
Fotos: Maximilian Köpf, Shutterstock
Copyright: © KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), Wien.
Alle Rechte vorbehalten.



FUTSAL



INFO & REGELN

WAS IST FUTSAL?

Futsal ist die vom Weltfußballverband FIFA anerkannte Variante des Hallenfußballs. **Futsal** stammt aus Südamerika und wird mittlerweile weltweit gespielt.

Der Name leitet sich vom portugiesischen Ausdruck **futebol de salão** und dem spanischen **fútbol sala** (=Hallenfußball) ab.

Futsal zeichnet sich vor allem durch ein spezielles Regelwerk zum Schutz der Akteure aus:

Praktisch jeder Körperkontakt ist untersagt.

Speziell ist auch der «springfaule» Futsal-Ball.

DER FUTSAL-BALL

Die Ballannahme und -kontrolle gelingen mit dem Futsal-Ball viel besser als mit dem traditionellen Fußball. Das erhöht die Anzahl der Ballkontakte, steigert die Spielintensität und erhöht den Lernerfolg. Davon profitieren alle.



DIE WICHTIGSTEN FUTSAL REGELN

SPIELERZAHL



Wenn möglich sollte in kleinen Gruppen, wie 3 gegen 3, oder 5 gegen 5 gespielt werden.

[FIFA Regel: 4 FeldspielerInnen und ein Torwart; höchstens 7 ErsatzspielerInnen, unbegrenztes Auswechseln möglich]

BALL



Gespielt wird mit einem speziellen Futsal-Ball, dessen Sprungeigenschaften vermindert sind. Alternativ eignen sich herkömmliche Lederfußbälle mit reduziertem Luftdruck.

[FIFA Balleigenschaften: Größe 4, Umfang: 62-64cm, Gewicht: 390-430g, Druck: 0,4 bis 0,6 bar]

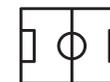
EINKICK, ANSPIEL UND ABSTAND



Bei jedem Anspiel (nach Foul, Einkick) muss der Ball nach dem Setzen innerhalb von 4 Sekunden gespielt werden, ansonsten geht er zum Gegner über.

Wichtig: der Gegner/ die Gegnerin MUSS bei jedem Anspiel 5 m Abstand halten.

FELD



Futsal wird in der Halle ohne Banden, jedoch mit Seitenauslinien gespielt. Als Begrenzung kann das Handball-, oder Basketballfeld dienen. Sind solche Bodenmarkierungen nicht vorhanden, können die Hallenwände als Begrenzung genutzt werden. Gehen Bälle ins Aus, werden sie mit einem „Einkick“ wieder ins Spiel gebracht.

[FIFA Feldgröße bei nicht internationalen Spielen: Länge (Seitenlinie): mindestens 25 m und höchstens 42 m]

FOULS



Jeder Körperkontakt gilt als Foul und wird gepfiffen. Ein Spieler verursacht einen Freistoß, wenn er oder sie durch hineingrätschen (von jeder Seite) den Ball gewinnen will während der/ die GegnerInnen den Ball spielt. Auch anderer Körperkontakte, z.B. mit den Händen drücken, werden als Fouls geahndet.

TEAMFOULS

Nach einer vorgegebenen, der Spiellänge angepassten Anzahl von Fouls für Unsportlichkeit, erhält der Gegner für jedes weitere Foul einen Strafstoß zugesprochen. Im Unterricht betragen die Spielzeiten oft nur 6-8 Minuten pro Spiel, deshalb sollte die Anzahl der Teamfouls, bis es zu einem Strafstoß kommt, auf 2 reduziert werden.

[FIFA Spielzeit: 2x 20 Minuten]



**Offizielle FIFA
FUTSAL REGELN**

<http://de.fifa.com>